

# NEWSLETTER



Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Tischtennisfreunde,

130 Anmeldungen und sechs komplett ausgebuchte Seminare kann der Vereins-Servicetag bisher verbuchen. Besonders begehrt scheinen dieses Jahr die Beinarbeitsseminare, sowie die Auf- und Rückschlagseminare zu sein. Diese waren innerhalb kürzester Zeit vergriffen. Doch kein Grund zur Beunruhigung, denn noch gibt es in den meisten Seminaren ausreichend freie Plätze. Wer jetzt schnell ist, kann sich also noch seine Wunschseminare sichern.

Mit den Anmeldungen sollten sich auch all jene beeilen, die vorhaben, die Württembergischen Pokalmeisterschaften für untere Spielklassen zu besuchen. Anmeldungen sind nämlich nur noch bis kommenden Sonntag an die TTVWH-Geschäftsstelle möglich.

In der heutigen Ausgabe informieren wir Sie außerdem über das WLSB-Seminar „Gesund, Fit. Alt? – Kreative Vereinsangebote für die Generation 50plus“, das vergangenes Wochenende in Tailfingen stattfand. Teil des Seminars war eine zwei-stündige Praxiseinheit Tischtennis, in der Seminarleiterin Doris Simon Tischtennis als generationsübergreifenden Sport, der sich sehr gut als Gesundheits- und Fitnesssport eignet, vorstellte.

Besonders erfreulich war das Abschneiden des Teams Baden-Württemberg beim Deutschlandpokal der Schüler und Jugend. Das Team erreichte dabei im Gesamtwettbewerb den zweiten Platz und verfehlte nur mit einem Punkt den Sieg. Die Schülerinnen durften im heimischen Biberach antreten und erreichten hier einen ausgezeichneten zweiten Platz. Turnierorganisator Rainer Welte und seine Helfer der TG Biberach erhielten für die gute Organisation Lob von allen Seiten, nicht zuletzt vom DTTB.

Viel Spaß beim Lesen und ein schönes  
Wochenende wünscht Ihnen

Michael Wenzel  
FSJ-Mitarbeiter des TTVWH

## Lesen Sie in dieser Ausgabe . . .

### Top Aktuell

#### TTR-Artikel-Serie:

Teil 4: Einblicke in das Ranglistensystem der neuen TTR-Rangliste.....2

#### Vereins-Servicetag:

Anmeldungen laufen auf Hochtouren – Seminarvorstellung: Erfolgreich spielen mit und gegen Noppen-Außen...4

#### TTVWH/WLSB:

Tischtennis – ein generationsübergreifender Sport.....6

### Termine

Start in die Play-Offs beginnt am Wochenende.....7

22. andro Kids Open in Düsseldorf.....7

#### TTVWH:

Württ. Pokalmeisterschaften: Meldungen nur noch bis Sonntag möglich.....8

Heimspieltermine überregionale Spielklassen.....8

### Rückblick und Berichte:

#### DTTL:

Team BaWü in allen Wettbewerben vorne dabei.....9

## TOP AKTUELL - TTR-Artikel-Serie

### TTR-Punkte, Startwerte, Spieler-Einstufung und mehr... Einblicke in das Ranglistensystem der neuen JOOLA Rangliste

**In Teil 4 unserer TTR-Artikel-Serie gehen wir heute einigen der am häufigsten gestellten Fragen im Zusammenhang mit der Umstellung auf die neue TTR-Rangliste nach.**

#### So funktioniert die neue Rangliste

Die Joola-Rangliste sortiert die in ihr enthaltenen Spieler nach deren Tischtennis-Rating (TTR), welches eine Maßzahl für die Spielstärke ist. Die männlichen und weiblichen Spieler aller Altersklassen werden in einer einzigen Rangliste geführt. Die Berechnungsmethode orientiert sich stark an dem Elo-System aus dem Schachsport, das dort seit mehreren Jahrzehnten eine anerkannte Bewertung der Spieler liefert. Berücksichtigt werden die Einzel aus allen offiziellen Mannschafts- und Individualwettbewerben aller Ebenen. Es wird jedes Einzel gleich bewertet, unabhängig davon, bei welcher Veranstaltung und in welcher Runde es erzielt worden ist. Die Berechnung des neuen TTR erfolgt nach jeder Veranstaltung. Die Veränderung zum alten TTR eines Spielers hängt zum einen vom durchschnittlichen TTR der Gegner und den erreichten Siegen aus allen seinen Spielen bei dieser Veranstaltung ab, zum anderen vom Alter und der Anzahl gespielter Einzel. Je jünger bzw. je unerfahrener ein Spieler ist, desto größere Veränderungen seines TTR sind möglich.

#### Wie wurde der Startwert ermittelt?

Damit die Ratingberechnung funktioniert, muss jeder Spieler ein Anfangs-Rating haben. Vor der ersten Ratingberechnung (mit Datum 01.07.2005) haben deshalb alle Spieler, die nicht erst später dazugekommen sind, ein initiales Rating erhalten. Dafür wurde die Methode der festen Ersteinstufung anhand von Initialisierungsdateien verwendet.

Für jede Spielklasse und jede Spielerposition laut Mannschafts-Sollstärke wurde eine Skalierung der Spieler auf einen Teilbereich zwischen 2.600 und ca. 800 vorgenommen. Sofern eine Mannschaft mehr Spieler umfasste, als die Sollstärke laut Spielsystem besagt, erhielten die überzähligen Spieler die gleiche Initialisierung wie der letzte Spieler laut Sollstärke.

Die initialen Ratings der vier höchsten Spielklassen (bis Oberliga) sind für alle Staffeln einer Spielklasse gleich angesetzt worden. Darunter (ab Verbandsliga) unterscheiden sich die initialen Ratings der einzelnen Spielklassen, weil der Staffelaufbau in jedem Landesverband anders ist. Für jeden click-TT-Landesverband und für jede Spielklasse jeder Altersklasse, für die es Punktspiele gibt, ist eine initiale Einstufung für jede Sollstärken-Spielerposition vorgenommen worden. Parallelstaffeln innerhalb eines Landesverbandes, Bezirksverbandes bzw. Kreisverbandes wurden gleich behandelt. Diese initiale Einstufung ist für alle click-TT-Verbände bis Mitte 2010 unter Beteiligung der Verant-

wortlichen der betroffenen Landesverbände ermittelt worden.

Da die zehn Landesverbände und die höchsten vier Spielklassen zu drei unterschiedlichen Spielzeiten in click-TT gestartet sind, wurden deren Spieler zu unterschiedlichen Terminen fest initialisiert. Im Normalfall war das die Vorrunde der Saison, in der der komplette Verband mit der Spielberichtserfassung in click-TT gestartet ist. Der erste Initialisierungstermin war die Vorrunde 2005/06. Das betraf Württemberg-Hohenzollern, Südbaden, Bayern und die Staffeln des Süddeutschen TTV. In der Vorrunde 2006/07 folgten Niedersachsen, WTTV, Hessen, Rheinland, Baden und die Staffeln des DTTB, des Norddeutschen TTV und des Südwestdeutschen TTV. Zu guter Letzt folgten dann 2007/08 Bremen und Sachsen-Anhalt.

#### Welchen Startwert erhalten neu hinzukommende Spieler?

Für alle Spieler eines Verbandes, die nicht in der Initialisierungs-Halbserie ihrer Meisterschaft in der Mannschaftsmeldung enthalten waren und in einer anderen Halbserie erstmals in der click-TT-Zeit ein Punktspiel bestreiten, wird keine feste Ersteinstufung vorgenommen. Für diese Spieler wird eine dynamische Ersteinstufung anhand der TT-Ratings anderer Spieler der Staffel vorgenommen. Dabei wird zunächst ermittelt, auf welchem Platz in seiner Mannschaftsmeldung der neue Spieler in seiner ersten Halbserie gemeldet ist. Danach werden die Ratingwerte aller Spieler der anderen Staffelmansschaften, die auch auf diesem Platz gemeldet sind, genommen und deren Durchschnitt errechnet. Das ganze geschieht mit den Ratingwerten, die diese Spieler direkt vor dem ersten Punktspiel des neuen Spielers besitzen. Der so errechnete Durchschnittswert der Gegner ergibt dann das dynamische initiale Rating des neuen Spielers. Spieler, die unterhalb von Platz 6 (bzw. auf einem Platz unterhalb der Sollstärke) gemeldet sind, werden wie folgt behandelt: Platz 7: Durchschnitt aller 6er und 7er, Platz 8: Durchschnitt aller 6er bis 8er, usw.

#### Initialisierung neuer Spieler, die bei einem Turnier dazu kommen

Für Spieler mit ihrem ersten Spiel bei einem Turnier, die in keiner Mannschaft im click-TT-Bereich gemeldet sind, wird eine dynamische Turnier-Ersteinstufung vorgenommen. Dazu werden die TT-Ratings aller Teilnehmer an der jeweiligen Turnierklasse vom Moment vor dem Beginn der Turnierklasse verwendet und deren Durchschnitt dem neuen Spieler als dessen initiales Rating zugewiesen.

## Warum werden fünf Jahre alte Ergebnisse berücksichtigt?

Der Beginn der offiziellen Ratingberechnung wird rückwirkend möglichst früh angesetzt, damit bis zum Start der Veröffentlichung bereits möglichst viele Einzel enthalten sind und sich die dann veröffentlichten Ratings schon „austariert“ haben und aussagekräftig sind. Da die Punkt- und Pokalspiel-Ergebnisse alle in elektronischer Form vorliegen, werden für die erste Veröffentlichung der Joola-Rangliste alle Einzel berücksichtigt, die seit Mitte 2005 (Start von click-TT) in click-TT erfasst worden sind. Das sind knapp 13 Millionen Einzel. Auch in Zukunft kann bei Bedarf ein Neustart der Ratingberechnung von Anfang an, also von Mitte 2005 an, durchgeführt werden. Auf diese Weise können zurückliegende Turnierergebnisse berücksichtigt werden, um die Datenbasis auch für die Vergangenheit möglichst vollständig zu bekommen.

Und nicht zuletzt können auch vergangene Punktspielzeiten von solchen Landesverbänden berücksichtigt werden, die sich in der Zukunft für den Einsatz von click-TT entscheiden, sofern eine entsprechende Einarbeitung der alten Spielberichtsdaten in die click-TT-

Datenbank möglich ist. So wurden beispielsweise Mitte 2010 in einem aufwändigen Arbeitsprozess alle Punktspielergebnisse aus Bayern aus den letzten fünf Spielzeiten nachträglich in die click-TT-Datenbank eingearbeitet, um für die Ranglistenberechnung genutzt werden zu können.

## Wie wird der TTR-Wert überhaupt berechnet?

Die Beantwortung dieser Frage wird Thema eines der nächsten Teile unserer TTR-Serie sein. Beim Blick auf die TTR-Wert-Berechnung und die dazugehörigen Formelkomponenten, wird Mathematiker Florian Timmermann, der in der Arbeitsgruppe zur Entwicklung der neuen Rangliste mitgewirkt hat, anhand von konkreten Fallbeispielen Details und Feinheiten der neuen Rangliste vorstellen. Darin werden auch spezielle Komponenten der TTR-Berechnung wie Änderungskonstante, Gewinnwahrscheinlichkeit oder auch Nachwuchsausgleich erläutert.

## Veröffentlichungstermine der Q-TTR-Werte

Die für die Mannschaftsaufstellungen ab der Saison 2011/2012 maßgeblichen Q-TTR-Werte werden zu folgenden Terminen erfasst und veröffentlicht:

Stichtag	Veröffentlichung	maßgeblich für
10.05.2011	15.05.2011	Mannschaftsmeldung Vorrunde Saison 2011/2012
10.08.2011	15.08.2011	
10.12.2011	15.12.2011	Mannschaftsmeldung Rückrunde Saison 2011/2012

*myTischtennis / TTVWH 2011*

### +++++++ Link-Box ++++++

#### [Teil 3: Mit dem TTR-Ranking in die neue Saison – Infos zum Saisonübergang](#)

- Der Q-TTR als Grundlage für die Mannschaftsaufstellungen ab der Saison 2011/2012
- Welche Ergebnisse stecken im Q-TTR-Wert zum 15.5.2011?
- Das TTR-Ranking
- Die Premium-Dienste von myTischtennis.de

#### [Teil 2: Ratingpunkte \(TTR\), Mannschaftsaufstellung, Turniere – Was kommt zur neuen Saison?](#)

- Mannschaftsaufstellung nach TTR-Ratingwert, Jugendspieler und die 35-Punkte-Regelung
- Neue gesamtdeutsche Rangliste
- Zertifiziertes Turniermodul kommt
- Veröffentlichung der Quartals-TTR-Werte für die Aufstellungen zu festgelegten Stichtagen

#### [Teil 1: Mehr Transparenz und Vergleichsoptionen durch Tischtennis-Ratingpunkte \(TTR\)](#)

- Vorteile der Tischtennis-Gesamtrangliste
- Das neue System braucht Zeit, sich zu etablieren

Mehr Informationen und viele Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auch: [HIER](#).

**Top Aktuell – Vereins-Servicetag****Anmeldungen laufen auf Hochtouren – Jetzt noch Wunschseminare sichern!  
Seminarvorstellung: Erfolgreich spielen mit und gegen Noppen-Außen**

**Nach einer kurzen Übersicht über alle bekannten und erlaubten Materialien (Hölzer- und Beläge) und deren Eignung für die verschiedenen Spielsysteme erfolgt eine Demonstration und Erläuterung von speziellen Schlagtechniken (Konter-, Block-, Schupfbälle und Aufschläge) mit praktischen Übungsbeispielen.**



Alexandra Urban  
Foto: Wolfgang Schleiff

Mit Alexandra Urban (NSU Neckarsulm), die als Co-Referentin nach Stuttgart kommen wird, demonstriert eine der erfolgreichsten Noppen-Außen-Spielerinnen in Baden-Württemberg der letzten Jahre und aktuelle Zweitligaspielerin die Feinheiten des Noppen-Außen-Spiels und verrät, mit welchen Taktiken sie als Noppen-Außen-Spielerin die größten Schwierigkeiten hat.

Basierend auf den technischen Möglichkeiten erfolgt eine Demonstration und Erläuterung von taktischen Schlagvarianten für Konterspieler und Blockspieler. Natürlich bildet aber auch das Spiel gegen Noppen einen Schwerpunkt. Neben allgemein gültigen Grundsätzen

beim Spielen mit und gegen Noppen soll bei diesem Seminar so detailliert wie möglich auf Einzelfragen und Anregungen eingegangen werden, da die Thematik besonders vielschichtig ist und die Technik/ Taktik auf die Fähigkeiten des einzelnen Spielers abgestimmt sein sollte. Den Teilnehmern wird deshalb im begrenzten zeitlichen Rahmen die Möglichkeit gegeben, individuell abgestimmte Techniken oder taktische Schlagkombinationen selbst zu testen.

**+++++++ Link-Box +++++++**

Direkt zur **Übersicht über das VST-Seminarangebot** im [TTVWH-Seminarkalender](#)

Der [Flyer zum Vereins-Servicetag 2011](#)

[Anleitung zur Online-Anmeldung](#) zum Vereins-Servicetag 2011

G  
O  
E  
S

So war's 2010: [Video vom VST 2010](#) auf YouTube (TTVWH-YouTube-Kanal)

**TSP**  
be a part of it...

**3. TSP TALENT'S CUP**

**21./22. Mai 2011**

**Hol dir deinen Ausrüstungsvertrag von TSP!**

weitere Informationen unter [www.tsghntt.de](http://www.tsghntt.de)





# 7. Vereins-Service-Tag

**Samstag, 28. Mai 2011**

**im SpOrt Stuttgart**

**10:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Ein Tag lang Tischtennis pur  
in Theorie und Praxis mit  
namhaften Referenten



- **3 Seminare** nach Wahl
- **Mittagessen**
- **Freigetränke** während der Seminare

**Teilnahmegebühr:**

**49 €** (für Mitglieder aus Vereinen in Baden-Württemberg).

**99 €** (für Mitglieder aus Vereinen außerhalb Baden-Württembergs)

*Highlight*

„Aufschlag Timo Boll  
- Rückschlag Jan-Ove  
Waldner“  
mit Frank Fürste

*Highlight*

„Taktische  
Übungen gegen  
Angriffspieler“  
mit Daniel  
Behringer

*Highlight*

„Angriff- und  
Blockspiel mit  
Noppen-Außen“  
mit Manfred  
Grumbach

*Highlight*

„Modernes  
Abwehrspiel“  
mit Qianhong  
Gotsch und  
Volker Ziegler

*Highlight*

„HEADIS-  
Schnupperkurs“  
mit René Wegner

*Highlight*

„Beinarbeit für  
Professionals“  
mit Liu Liping

*Highlight*

„Personal-  
gewinnung und  
-bindung“ mit  
Bernd Krey

**Jetzt online anmelden und  
die Wunschseminare sichern!**

Anmeldung | Infos | Anleitungen | Seminarübersicht  
unter [www.tischtennis-in-baden-wuerttemberg.de](http://www.tischtennis-in-baden-wuerttemberg.de)  
(Rubrik „Lehre“ > „Vereins-Servicetag“)

Unser Ausrüster für den Vereins-Service-Tag:

**W TSP®**  
be a part of it...

**Top Aktuell – TTVWH/WLSB****Tischtennis – ein generationsübergreifender Sport**

**Vergangenes Wochenende stand in der Landessportschule in Tailfingen ein etwas außergewöhnliches Seminar auf dem Lehrgangskalender. Das WLSB-Seminar „Gesund, Fit. Alt? – Kreative Vereinsangebote für die Generation 50plus“ unter der Leitung von Doris Simon, Mitglied im Ressort Gesundheitssport des DTTB und P-Lizenz-Trainerin, befasste sich mit der Organisation von spezifischen Angeboten für die Zielgruppe „50plus“. Auch Tischtennis als generationsübergreifender Sport war Teil des Angebots.**



Foto: Doris Simon

Seminarleiterin Doris Simon erklärt, warum Tischtennis gerade für ältere Menschen ein idealer Sport ist:

„Beim Tischtennis werden das Herz-Kreislauf-System, die

koordinativen Fähigkeiten und die Reaktionsfähigkeit trainiert. Letzteres kann z.B. bei älteren Menschen im Straßenverkehr von Bedeutung sein, denn Einige müssen im fortgeschrittenen Alter das Autofahren aufgeben, weil die Reaktionsschnelligkeit nicht mehr so hoch ist. Aber auch die Gehirnaktivitäten lassen sich durch Tischtennis trainieren. Hier gilt ganz besonders das Prinzip Fordern und Fördern.“

Durch die demographische Entwicklung müssen auch Vereine ihr Sportangebot zunehmend für ältere Menschen offener gestalten. Wie z.B. eine Tischtenniseinheit für Ältere aussehen kann und wie hier die Trainingsschwerpunkte gesetzt werden müssen, hat Doris Simon ihren Seminarteilnehmern in Tailfingen gezeigt. Die 17 Teilnehmer des Seminars brachten noch keinerlei Erfahrung im Tischtennis mit. Die P-Lizenz-Trainerin begann deswegen nach der Einführung der Schlägerhaltung mit einfachen Ballgewöhnungsübungen, wie balancieren, prellen und jonglieren, um den Teilnehmer ein Gefühl für den Ball zu vermitteln. Um dies zu vertiefen durften die Teilnehmer anschließend eine Runde „Luftpost“ spielen. Dabei musste die Gruppe im Kreis stehen. Jeder Spieler prägte sich die Person ein, die rechts von ihm stand, da dieser später Bälle zugespielt werden mussten. Die Spieler bewegten sich nun mit einem TT-Schläger in der Hand laufend oder gehend in einem abgegrenzten Spielfeld durch die Halle. Sobald einem Spieler von seinem linken Nebenmann ein TT-Ball zugespielt wurde, suchte er die Person, die vorher zu seiner rechten stand, rief deren Namen, um Blickkontakt herzustellen und spielte ihr den TT-Ball mit

dem Schläger zu. Um diese Übung zu erschweren und gleichzeitig die Eigenschaften verschiedener Bälle kennenzulernen, mussten die Teilnehmer sich nicht nur Tischtennisbälle, sondern die verschiedensten Bälle zu spielen.

Das Herzstück der Trainingseinheit bildete jedoch das Ausdauertraining mit Schläger und Ball, denn beim Ausdauertraining mit Tischtennis steht das Spiel im Mittelpunkt, wodurch Belastungsintensität und -umfang von den Teilnehmern nur indirekt wahrgenommen wird. Dies wurde unter anderem bei dem Variorundlauf klar, denn dabei mussten fünf bis sechs Spieler Rundlauf spielen, wobei vor jedem Seitenwechsel um eine Markierung neben der Platte gelaufen werden musste. Die Spieler sollen dabei selbstständig entscheiden, welche Markierung sie in Abhängigkeit von ihrer möglichen Laufgeschwindigkeit umlaufen. Die Spielidee bei dieser und den anderen Spielformen zum Herz-Kreislauf-Training ist es, den Ball so lange wie möglich im Spiel zu halten und parallel dazu um einen Tischaufbau zu kreisen.

Gerade die Ausdauer Spiele wurden von den Teilnehmern am besten angenommen, berichtete Seminarleiterin Doris Simon: „Viele waren von den vielseitigen Möglichkeiten der Sportart positiv überrascht. Alle machten die Ausdauer Spiele mit Schläger und Ball besonders viel Spaß, da die Ausdaueranforderung dabei nicht so sehr wahrgenommen wurde.“

**KV-Mobil-Tour – Tischtennis als Gesundheits- und Fitnesssport**

Wer mehr über Tischtennis in Form von Gesundheitssport erfahren möchte und bei einem Fitnesstest seine eigenen Stärken und Schwächen in den Bereichen Kraft, Beweglichkeit und Koordination testen möchte, der kann dies ab Juni tun, denn dann startet die KV-Mobil-Tour, bei der sowohl Doris Simon, als auch ein Ärzteteam und ein Orthopäde mit dabei sein werden. Alle P-Trainer der Umgebung und sonstige interessierte Tischtennisspieler und Nicht-Tischtennisspieler sind zu einem Besuch vor Ort und zum Mitmachen eingeladen.

Folgende Termine sind vorgesehen:

**Montag, 27.06.2011, Biberach, Marktplatz**

**Mittwoch, 29.06.2011, Rastatt, Marktplatz**

**Freitag, 01.07.2011, Donaueschingen, Platz am Hanselbrunnen**

**Mittwoch, 06.07.2011, Ludwigsburg, Marktplatz**

**Donnerstag, 07.07.2011, Vaihingen/Enz, Marktplatz**

**Freitag, 08.07.2011, Winnenden, Marktplatz.**

+++++++ **Info-Box** ++++++++

Für alle C-Trainer besteht die Möglichkeit ihre Lizenz bei der Fortbildung "[Sport mit Älteren](#)" zu verlängern.

## Termine

### Entscheidende Phase mit Start in die Play-Offs beginnt am Wochenende

#### SV Plüderhausen erreicht auf Platz sieben

Für einige Teams ist die diesjährige DTTL-Saison beendet und die Planungen für die neue Saison sind zum Großteil schon in vollem Gange, auch bei den Mannschaften aus dem TTVWH-Gebiet. Mit Platz 7 beendet der SV Plüderhausen die diesjährige Runde im gesicherten Mittelfeld und machte somit frühzeitig den Klassenerhalt klar. Manager Geritt Albrecht zieht ein positives Fazit: „In unseren 10 Jahren in der Bundesliga haben wir nur selten den Klassenerhalt schon so früh erreicht.“ Wie in den meisten Jahren weist das Plüderhäuser Team unterm Strich eine geschlossene Mannschaftsleistung auf.

#### Ochsenhausen startet am Sonntag in die Play-Offs gegen Saarbrücken

Für die ersten vier der Tabelle ist die Saison alles andere als gelaufen: Am Wochenende starten die ersten Play-Off-Begegnungen, mit dabei auch die TTF Liebherr Ochsenhausen, welche die Punktrunde auf einem guten zweiten Platz zu Ende spielte. Im Play-Off-Hinspiel am Sonntag, 10.04.11, um 17:00 Uhr in Biberrach wartet die Mannschaft vom 1. FC Saarbrücken auf die Oberschwaben. Eine mitreißende Partie ist vorprogrammiert, denn die drittplatzierte Mannschaft aus

Saarbrücken weißt mit acht Minuspunkten ebenso viel, wie die TTF auf. Zudem kommen mit dem aktuellen Deutschen Meister Bastian Steger, dem ehemaligen TTF'er Joao Monteiro und Bojan Tokic spielfreudige Akteure ins Schwabenland. Aufgrund guter vergangener Leistungen und einem knappen 3:2-Erfolg gegen Saarbrücken in der Rückserie sind die Tischtennisfreunde aus Ochsenhausen aber gewappnet. Sehr zur Zufriedenheit von Präsident Rainer Ihle. „Bis jetzt sind wir sehr zufrieden, es gab vor der Saison einen Umbruch – wir haben ein neu formiertes, junges Team ins Rennen geschickt.“ Doch das Trio Kishikawa, Apolonia und Freitas weist drei hoch positive Bilanzen auf und auch die etatmäßige Nummer vier, Ruwen Filus, zeigte hervorragende Leistungen, zuletzt auch am Wochenende mit einem glatten 3:0-Sieg über den Spitzenspieler von Fulda Maberzell Wang Xi. Insgesamt ging die Partie mit 3:1 an die „Ochsen“. Teammanager Kristijan Pejnovic lobte ebenfalls die Leistungen der jungen Truppe: *Wir hätten sogar 3:0 gewinnen können, da Ruwen sein erstes Match sehr unglücklich verloren hat und zwei Matchbälle nicht nutzen konnte. Insgesamt war das eine starke Teamleistung, wir sind bereit für die Play-Offs.*“

## 22. andro Kids Open in der Leichtathletikhalle Düsseldorf

Vom 2. – 4.09.2011 findet in Düsseldorf für alle Mädchen und Jungen bis 16 Jahre das 22. andro Kids Open statt. Alle Kinder haben die Möglichkeit, sowohl im Einzel- als auch im Mannschaftswettbewerb Sachpreise im Gesamtwert von 15.000 € zu gewinnen. Außerdem findet ein dreitägiges Rahmenprogramm statt und alle

Teilnehmer können zu Sonderpreisen ein Heimspiel der Borussia mit Timo Boll besuchen.

+++++++ **Link-Box** ++++++

Alle [weiteren Informationen](#) über Turnier, Anmeldung, Unterkunft, Anfahrt, etc.



## Württembergische Pokalmeisterschaften: Meldungen nur noch bis Sonntag möglich

Am 30.04.2011 und am 01.05.2011 richtet der TSV Gomaringen in der Gomaringer Sport- und Kulturhalle die württembergischen Pokalmeisterschaften für die A-, B- und C-Klasse der Damen und Herren aus.

Zum Saisonabschluss eine gute Gelegenheit für alle ambitionierten Vereine, sich mit Teams anderer Spielklassen und Staffeln zu messen. Wie im Vorjahr werden die sechs Meister, die sich damit für die Deutschen

Pokalmeisterschaften für untere Spielklassen am 2. – 5. Juni 2011 qualifizieren, im Dreiermannschaftsmodus ermittelt. Meldungen sind noch bis Sonntag, den 10. April 2011, an die Geschäftsstelle des TTVWH, Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart, möglich.

+++++++ **Link-Box** +++++++  
Die Ausschreibung und das Meldeformular finden Sie [HIER](#).

## Heimspieltermine überregionale Spielklassen

### 2. Bundesliga Herren

So, 10.04.2011 14:00 Uhr DJK SPORTBUND Stuttgart – TTC Weinheim

### Regionalliga Herren

Sa, 09.04.2011 18:00 Uhr TSV Wendlingen – TTC Holzhausen  
Sa, 09.04.2011 19:00 Uhr TTF LIEBHERR Ochsenhausen II – TTC Bietigheim-Bissingen  
So, 10.04.2011 14:00 Uhr NSU Neckarsulm – TTC Holzhausen

### Regionalliga Damen

Fr, 08.04.2011 20:00 Uhr TSV Herrlingen – SpVgg DJK Wolframs-Eschenbach II  
Sa, 09.04.2011 13:30 Uhr TSV Betzingen – TTC Willstätt  
Sa, 09.04.2011 13:00 Uhr TTC matec Frickenhausen – SpVgg DJK Wolframs-Eschenbach II  
Sa, 09.04.2011 18:00 Uhr TTC matec Frickenhausen – TTC Willstätt  
So, 10.04.2011 11:30 Uhr TSV Betzingen – TSV Herrlingen  
So, 10.04.2011 14:00 Uhr TTG Süssen – TTC matec Frickenhausen

### Oberliga Herren

So, 10.04.2011 14:00 Uhr TSG 1845 Heilbronn – FT V. 1844 Freiburg  
So, 10.04.2011 14:00 Uhr TG Donzdorf – TTF Rastatt

### Oberliga Damen

So, 10.04.2011 14:00 Uhr TSG Steinheim/M. – TTC Bietigheim-Bissingen





## Rückblick & Berichte

### Deutschland-Pokal: Team Baden-Württemberg in allen Wettbewerben vorne dabei

**Beim diesjährigen Deutschland-Pokal der Schülerinnen in Biberach, Schüler in Bad Blankenburg (Thüringen), Mädchen in Wilsdruff (Sachsen) und Jungen im niedersächsischen Emden, belegte Baden-Württemberg in der Gesamtwertung den zweiten Platz. Äußerst knapp wurde man nur vom WTTV geschlagen, welcher nur einen Punkt mehr auf dem Punktekonto aufweisen konnte. Mit dem zweiten Platz wurde das Vorjahresergebnis wiederholt, wenn es auch nicht ganz zum Triumph gereicht hat.**

Die **Schülerinnen** erspielten sich im heimischen Biberach den zweiten Platz im Endklassement. Bis zum Finale gewannen Yuan Wan (TV Busenbach), Lilli Eise (ESV Weil), Jana Neumaier (DJK Offenburg), Selma Bijedic (NSU Neckarsulm) mit Betreuer Konstantin Chepkasov alle Spiele deutlich mit 4:2 oder höher und erreichten damit das Minimalziel Halbfinale, welches von Sportkoordinator Sönke Geil vorgegeben worden war. Im Finale musste man sich dann dem starken Team des WTTV beim 1:4 beugen. Einzig Yuan Wan gelang hierbei ein Sieg.



Das sympathische Team Baden-Württembergs mit (v.l.n.r.) Lilli Eise, Jana Neumaier, Yuan Wan und Selma Bijedic  
Foto: Volker Arnold

Bei den **Schülern** konnte man durchaus die Erwartung haben, am Ende ganz oben auf dem Siebertreppchen stehen zu können. Mit Dang Qiu (TTC Frickenhausen), Maikel Sauer (ESV Weil), Pierre Kolbinger (FT 1844 Freiburg) und Florian Bluhm (ASV Grünwettersbach)

bot man eine starke Mannschaft auf, und hatte mit Qiu und Sauer den aktuellen deutschen Meister- und Vizemeister im Aufgebot. Bis zum Finale ließ das Quartett nur zwei einzelne Niederlagen in fünf Spielen zu und untermauerte damit die Favoritenstellung zusammen mit dem Team aus Bayern. Gegen diese musste man danach im Finale ran und wusste, dass es in dieser Partie deutlicher enger werden würde. Letztendlich wurde die Luft sogar zu dünn und man musste sich mit 2:4 geschlagen geben.

Die **Mädchen** starteten mit Siegen gegen Rheinhessen (4:1) und Bayern (4:2) gut ins Turnier, danach setzte es aber eine deutliche 1:4-Niederlage gegen den WTTV. Im Halbfinale bewies die Mädchenmannschaft Nervenstärke und gewann knapp mit 4:3 gegen Vorjahressieger Sachsen. Im Finale musste das Team um Coach Liu Liping wiederum gegen den WTTV antreten und sah dieses Mal deutlich besser aus. Der zwischenzeitliche 0:2 Rückstand konnte von Theresa Lehmann und dem Doppel Sabo/Kraft wieder zum 2:2-Ausgleich egalisiert werden. Doch die Spitzenspielerinnen des WTTV Sillus und Imamura konnten weder von Katharina Sabo, noch von Theresa Lehmann bezwungen werden und somit gewann der Westdeutsche Tischtennisverband mit 4:3, nachdem Kraft zuvor noch gegen die Nummer drei zum 3:3 ausgleichen konnte.

Bei den **Jungen** sprang am Ende der vierte Platz heraus. In der Vorrunde, wie auch im Spiel um Platz drei, setzte es gegen den WTTV jeweils eine Niederlage. Im Spiel um Platz drei war die Möglichkeit zum Sieg da, doch Daniel Hartmann verlor in der Verlängerung des fünften Satzes mit 11:13 gegen Benedikt Duda. Am Ende hieß es 4:3 für den WTTV, die Punkte für BaWü erzielten Qiu (2) und Jost.

Sportkoordinator Sönke Geil zum Abschneiden des Team Baden-Württembergs: *„Insgesamt haben wir durchgehend eine gute Leistung gezeigt, mit der wir sicher auch zufrieden sein können. Natürlich ist es im Nachhinein schade, dass uns nur ein Punkt zum Gesamtsieg gefehlt hat.“*

#### +++++++ Info-Box ++++++++

Impressionen vom Deutschlandpokal der Schülerinnen in Biberach: [HIER](#).

### Borussia Düsseldorf besiegt SVS Niederösterreich nach hartem Kampf

**So schwer hatte sich die „Deutschlandauswahl“ ihren Auftritt im Multiversum (Schwechat) wohl nicht vorgestellt.**

Die Österreicher mussten weiterhin auf Spitzenspieler Werner Schlager verzichten und galten vor 1400 Zuschauern als klarer Außenseiter. Doch schon nach dem ersten Einzel, welches Chen Weixing relativ deutlich mit 3:0 gegen Patrick Baum gewann, war klar, dass dies ein schweres Stück Arbeit werden würde. Durch

die Pflichtsiege von Boll gegen Habesohn (3:2) und Süß gegen Fegerl (3:0) gingen die Düsseldorfener zwar in Führung, im Anschluss schlug der stark aufspielende Chen Weixing aber auch den Weltranglistenzweiten Boll mit 3:2. Den wichtigen Siegpunkt im Hinblick auf das Rückspiel holte Baum mit einem umkämpften 3:2-Sieg über Habesohn.

#### +++++++ Info-Box ++++++++





Den ausführlichen Bericht finden Sie: [HIER](#).



20. Int. TOTTO-LOTTO-Cup / TSP Tischtennis-Tour 2011  
28./29.05. + 02.06.2011 in Affalterbach  
Ba-Wü-Vereins-Servicetag 2011 am 28.05.2011 in Stuttgart

### SONDERANGEBOTE FÜR VEREINE | TURNIERMATERIAL

Im Rahmen des 20. Int. TOTTO-LOTTO-Cup's / der TSP Tischtennis-Tour 2011 (28./29.05. + 02.06.2011 in Affalterbach) und des Ba-Wü-Vereins-Servicetags 2011 (28.05.2011 in Stuttgart) bieten wir Ihnen nach Turnierende folgendes Turniermaterial zu äußerst günstigen Preisen an:

	<b>Europa SK 25</b> <u>verfügbare Menge:</u> 13 Stück (grün) 20 Stück (blau)	<b>Abholpreis: 535,00 € / St.</b> <i>statt 745,00 € / St.</i> Menge bitte eintragen →	<b>grün</b> Affalterbach	<b>blau</b> Stuttgart
	<b>Netzgarnitur Winner</b> <u>verfügbare Menge:</u> 13 Stück 20 Stück	<b>Abholpreis: 29,00 € / St.</b> <i>statt 42,90 € / St.</i> Menge bitte eintragen →		
	<b>TSP Zählgeräte</b> <u>verfügbare Menge:</u> 4 Stück	<b>Abholpreis: 29,00 € / St.</b> <i>statt 39,90 € / St.</i> Menge bitte eintragen →		
	<b>Schiedsrichtertische</b> <u>verfügbare Menge:</u> 4 Stück (schwarz)	<b>Abholpreis: 39,00 € / St.</b> <i>statt 59,90 € / St.</i> Menge bitte eintragen →	<b>schwarz</b>	<b>schwarz</b>

→ per Fax an: 07131 / 2795009 | Mail: [office@tsp-tt.de](mailto:office@tsp-tt.de)

Verein / Kontaktperson (inkl. Tel.):			
Rechnungsadresse:			
<b>Zahlung per: VORAUSKASSE</b>			
<b>Abholung am:</b>	28.05.2011 in Stuttgart (ca. 18:00 Uhr)	<b>bitte ankreuzen →</b>	
	02.06.2011 in Affalterbach (nach Turnierende)	<b>bitte ankreuzen →</b>	
	06.06.2011 in Flein	<b>bitte ankreuzen →</b>	

Bestellung und Abwicklung über jeden TT-Fachhändler oder über die TSP Tischtennis GmbH



**Die Belagsensationen 2011/12**

weitere Informationen auf [www.tsp-tt.de](http://www.tsp-tt.de)  
oder auf facebook 

TSP Tischtennis GmbH | Fischeräcker 8A | 74223 Flein  
Tel.: 07131 / 2795010 | Fax: 07131 / 2795009 | email: [office@tsp-tt.de](mailto:office@tsp-tt.de)